



PRESSEMELDUNG

eID-Server der media transfer AG jetzt clusterfähig

Deutschland-HSM ausfallsicher nutzbar

Darmstadt, 2. August 2011.- media transfer AG (mtG) stellt den elektronischen Identitätsserver (eID-Server) jetzt auch in einer clusterfähigen Version zur Verfügung. Mehrere eID-Server-Knoten können nunmehr in einem ausfallsicheren Verbund betrieben werden. Dadurch ist die hochverfügbare Nutzung der elektronischen Identitätsfunktion des neuen Personalausweises gewährleistet.

Mit dieser Erweiterung komplettiert media transfer AG die eID-Server Produktlinie mtG-eID. Zusammen mit der Hochverfügbarkeit des eID-Servers wurde auch die Clusterfähigkeit des Deutschland-HSM realisiert. Die Nutzung der elektronischen Identitätsfunktion des neuen Personalausweises in unternehmenskritischen Anwendungen wird dadurch wesentlich erleichtert.

Bereits zur CeBIT 2011 kündigte mtG an, den eID-Server (mtG-eID) clusterfähig machen zu wollen. Voraussetzung hierfür war eine Architektur von mtG-eID, die von vornherein die Erweiterung hin zur Clusterfähigkeit ermöglichte. „Aus vielen Gesprächen haben wir großes Interesse auf Kundenseite nach solch einer funktionalen Erweiterung herausgehört. Durch den parallelen Betrieb von mehreren eID-Server-Knoten können deutlich höhere Verfügbarkeiten realisiert werden als bisher“, erläutert Günter Hirschmann, verantwortlich für Marketing und Vertrieb bei der media transfer AG. „Zudem erreicht man durch eine clusterfähige eID-Server-Systemkonfiguration auch gleichzeitig eine einfache Skalierbarkeit eines elektronischen Identitätsservices.“

Zur Schlüsselgenerierung und Schlüsselverwaltung nutzen eID-Server zwingend ein Hardware Security Modul (HSM). Das einzige derzeit verfügbare HSM zur Nutzung im Kontext des neuen Personalausweises ist das Deutschland-HSM. Damit mehrere Deutschland-HSMs im Cluster nutzbar werden, hat mtG einen HSM-Cluster-Connector realisiert. Die einzelnen Clusterknoten des eID-Servers greifen per HSM-



media transfer AG

Innovative Lösungen für Managed PKI und Digitale Identität

PRESSEMELDUNG

Cluster-Connector nunmehr transparent auf einen Verbund aus Deutschland-HSMs zu.

Sowohl eID-Server-Clusterknoten als auch Deutschland-HSMs können ohne Störung des Gesamtsystems im laufenden Betrieb hinzugenommen oder - etwa für Wartungszwecke - deaktiviert werden. „Durch die Clusterfähigkeit von mtG-eID zusammen mit der Realisierung des HSM-Cluster-Connectors für das Deutschland-HSM haben wir ein wesentliches Alleinstellungsmerkmal unseres eID-Servers mtG-eID geschaffen“, führt Andrea Klenk, Leiterin des Bereichs IT-Sicherheit bei media transfer AG, aus. „Dem Einsatz der elektronischen Identitätsfunktion des neuen Personalausweises in unternehmenskritischen Anwendungen steht damit nichts mehr im Weg.“

313 Worte, 2380 Zeichen

Über media transfer AG

media transfer (mtG) entwickelt und vermarktet seit 1995 Sicherheitstechnologie und Multimedia-Anwendungen. Der Spezialist für Public Key Infrastructure (PKI) und Trust-Center-Produkte bietet eine Plattform für Certification Authority (CA), die als umfassende Lösung sowohl für Großprojekte als auch innerhalb eines Unternehmens einsetzbar ist.

mtG ist als Prüfstelle für IT-Sicherheit beim Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) akkreditiert. Spezialgebiet des Darmstädter Unternehmens sind die Technologien der aktuellen eCard-Projekte (Gesundheitskarte, digitaler Reisepass und digitaler Personalausweis). www.mtg.de